

8. Unterstützte Kommunikation

Menschen, die nicht sprechen können, eine mentale Behinderung oder Einschränkungen in ihren Bewegungsmöglichkeiten haben, bedienen sich verschiedener Formen der **unterstützten Kommunikation**.

Dabei werden zunehmend technische Mittel eingesetzt (www.fst.ch).

So können Personen heute einen Computer mittels Augenlidschlag oder einer kleinen Fussbewegung steuern. Aber auch das Internet oder ein Türöffner können so bedient werden.